

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe Juni 2012



Offene Gartenpforte
Gartenbesitzer/innen unserer Region öffnen an den Wochenenden im Mai und Juni für Sie ihre kleinen Paradiese.



Sie sind herzlich eingeladen, die Privatgärten zu besuchen. Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.OffeneGartenpforte.de



Als schönster Garten in Nordrhein-Westfalen wurde der von Frau Gabriele Eich (hintere Reihe re.) aus Lohmar prämiert.

Stadtfest 15. - 17. Juni

Auch dieses Jahr bieten „Die Stadtmaacher“, der Stadtmarketing Lohmar e.V., ein abwechslungsreiches Programm zum Stadtfest für Jung und Alt. Am Freitag, 15.06. wird das bunte Wochenend-Treiben traditionell mit dem Fassanstich eröffnet. Wer das gesellige Miteinander liebt und gute Unterhaltung für die ganze Familie sucht, der sollte sich dieses Ereignis auf keinen Fall entgehen lassen.

Am zentralen Bühnenplatz Hauptstraße/Ecke Kirchstraße wird ein Non-Stop-Programm mit hochkarätigen Bands u. a. der BAP-Coverband MAM live, Sixpack und Eimless, der Musikgruppe aus unserer Partnerstadt Zarow sowie Show- und Tanzdarbietungen der Ballettschule Im Hofgarten, der Tanzflöhe Donrath und der Aggermeute geboten. Natürlich wird das Fußballspiel mit Public-Viewing-Charakter übertragen. Am Sonntag öffnet auch die Villa Friedlinde ihre Türen und lädt zu Kaffee und Kuchen. Eine Vernissage der Künstlergruppe Friedlinde und ein Musikprogramm mit dem Fricholo sowie den Schülerinnen und Schülern der städtischen Musikschule werden für gute Unterhaltung sorgen. Dass Lohmar die Stadt der Generationen ist, wird hier besonders deutlich, denn der Park vor der Villa bietet den kleinen Gästen ein tolles Spiel- und Spaßprogramm: Unter Leitung der Jugendfeuerwehr, dem TV 08 Lohmar und dem Vereinskomitee Lohmar werden hier am Sonntag abwechslungsreiche Mitmachaktionen geboten. Auch auf dem Frouardplatz kommen Familien und die jüngsten Stadtfestbesucher auf ihre Kosten: Der diesjährige Hauptsponsor des Stadtfestes, die Stadtwerke Lohmar bieten Gewinnspiele und Geschicklichkeitstests auf dem Segwayparcours und für die Kleinen eine Megahüpfburg. Natürlich ist entlang der Veranstaltungsmeile für ausreichend Speis' und Trank gesorgt. **Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung - bei hoffentlich schönem Wetter.**

Zahlen Sie Hundesteuer?

Wie alle Kommunen in Nordrhein Westfalen erhebt auch die Stadt Lohmar eine jährliche Hundesteuer. Dies setzt jedoch voraus, dass die/der Hundehalter/-innen ihren „Vierbeiner“ bei der Stadtverwaltung, Stadthaus, Zimmer 27, Telefon 02246 15-230 anmelden. Die jährliche Hundesteuer beträgt derzeit 72 Euro für einen Hund. Entsprechend mehr müssen die Hundehalter für zwei (100 Euro je Hund) oder gar drei Hunde (124 Euro je Hund) bezahlen.

Leider musste in zurückliegender Zeit festgestellt werden, dass nicht alle Hundehalter/-innen der Pflicht zur Anmeldung ihrer Hunde nachgekommen sind. Insgesamt geht die Stadtverwaltung davon aus, dass bis zu 15 Prozent der im Stadtgebiet lebenden Hunde nicht angemeldet sind. Dies widerspricht dem Grundsatz der Steuergerechtigkeit.

Aus diesem Grund werden sämtliche Haushalte im Stadtgebiet nach den Sommerferien durch Mitarbeiter einer beauftragten Firma aufgesucht.

Durch Befragung werden die Außendienstmitarbeiter den vorhandenen Hundbestand feststellen. Zur Durchführung dieses Auftrages werden die Wohnungen nicht betreten. Die Außendienstmitarbeiter können sich, durch seitens der Stadt Lohmar ausgestellte Legitimationen, ausweisen. Falls nicht gemeldete Hunde festgestellt werden, müssen die betroffenen Hundehalter/-innen mit einer rückwirkenden Steuerfestsetzung rechnen. Zusätzlich können Bußgelder bis zu 5.000 Euro erhoben werden.

Daher empfiehlt die Stadtverwaltung jeder/m Hundehalter/in, ihren/seine Hunde schnellstens anzumelden. Nur so kann sich die/der Bürger/in Unannehmlichkeiten ersparen.

Das Anmeldeformular ist auf der Internetseite der Stadt Lohmar unter www.Lohmar.de im Infoservice herunterzuladen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, das große Interesse bei unseren beiden ersten Klimaschutzkonferenzen in den Klimakommunen Much und Ruppichterroth zeigte Engagement und Verant-

wortungsbewusstsein den nachfolgenden Generationen gegenüber, die Lebensqualität zu bewahren. Viele gute Vorschläge wie z. B. klimagerechte Dorfentwicklung, Windenergie oder Energieeinsparung im privaten Haushalt wurden zusammengetragen und werden Eingang in das Klimaschutzkonzept unserer Städte finden. Der Umwelt- und Klimaschutz hat auch in der Stadtverwaltung einen hohen Stellenwert: Mit der Unterstützung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (s. S. 2) und der Zustimmung der im Forsteinrichtungswerk dargestellten Planungen zur Optimierung der Bewirtschaftung und Pflege unserer Wälder tragen wir dem Anspruch auf Nachhaltigkeit Rechnung. Bringen Sie sich auch weiterhin ein, denn Sie können viel tun und erreichen - und so dazu beitragen, dass wir uns auch weiterhin in Lohmar wohlfühlen! Schützen Sie z. B. unseren Wald, als grüne Lunge und wichtiges Ökosystem, in dem Sie bei Ihren Spaziergängen keinen Müll hinterlassen, auf den gekennzeichneten Wegen bleiben und Ihre Hunde anleinen.

Wolfgang Röger, Bürgermeister

Ich möchte mich noch einmal bei allen 204 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern der Landtagswahl bedanken, die die Stimmabgabe und Auszählung unterstützt haben. Dank Ihnen konnte die Wahl reibungslos abgewickelt werden. Herzlichen Dank!

Stadt Lohmar

Guter Gewässerzustand Der Aggerverband koordiniert die Maßnahmen für eine nachhaltige und umweltverträgliche Wasserpolitik

Bis 2015 ist ein guter Zustand aller Gewässer innerhalb der Europäischen Union herzustellen, dieses Ziel gibt die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) vor. Eine den EU-Anforderungen entsprechende Bestandsaufnahme durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz hat eine grundsätzlich gute Bewertung des ökologischen und chemischen Zustandes der Agger in Lohmar bescheinigt. Der Aggerverband koordiniert und leitet die Planung und Umsetzung von Maßnahmen für das Programm „Lebendige Gewässer“, diese Maßnahmen zielen auf den Ausbau des Naturschutzes: So sollen z. B. Uferbefestigungen und Baumbestände entfernt werden, damit sich die Agger aus dem kanalisierten Bachlauf naturnah entwickeln kann. Neben der weiteren Reduzierung des Schadstoffeintrags steht die Durchgängigkeit des Gewässers für Lebewesen im Vordergrund, immerhin gilt die Agger als eines der bedeutenden Lachslachgewässer in NRW.

In einer der kommenden Sitzungen des Ausschusses Bauen und Verkehr sollen die Maßnahmen auf dem Gebiet der Stadt Lohmar vorgestellt und für die Umsetzung priorisiert werden.

Weitere Informationen unter: www.aggerverband.de und www.sieg.nrw.de.

Aktiv im Grünen leben! Mit der ForscherTasche der Naturschule Aggerbogen die Umgebung erkunden

Nach der erfolgreichen Einführung des „Erlebnisrucksacks“ der Naturschule Aggerbogen gibt es nun schon die zweite Auflage: In frischem „Lohmar-Grün“ präsentiert sich die neue Tasche. Nachdem die Erstauflage von der Kreissparkasse unterstützt wurde, haben sich nun starke Lohmarer Partner zusammengeschlossen, um den interessierten Nutzer/innen ein spannendes und lehrreiches Erlebnis in der Natur zu ermöglichen: Die BürgerStiftung Lohmar und die Stadtwerke Lohmar, der Förderverein der Naturschule und der NABU Rhein-Sieg haben die neue ForscherTasche kreiert und ausgerüstet: Sie enthält unter anderem eine Becherlupe, mit der kleine Pflanzenteile und Lebewesen genau betrachtet werden können, ein hochwertiges Multifunktionswerkzeug, Taschenlampe, Kompass, Trinkflasche und diverse Karabiner sowie Bestimmungshilfen und Wanderkarten für den Bereich rund um Lohmar, das Naafbachtal und den Aggerbogen. Das Wichtigste aber sind die Anleitungen zum Forschen, Spielen und Experimentieren, die von den Mitarbeiter/innen der Naturschule zusammengestellt und erprobt wurden. Mit dieser Grundausstattung sind große und kleine Entdecker bestens ausgerüstet, um unsere heimische Pflanzen- und Tierwelt zu erforschen und die Natur aktiv zu erleben.



Dank der Sponsoren ist die prall gefüllte ForscherTasche zum familienfreundlichen Preis von nur 19,99 über die Naturschule Aggerbogen, Am Aggerbogen 1, Lohmar-Wahlscheid, Tel.: 02206 2143 zu erwerben.

Straßenplanung Neubaugebiet Wahlscheid-Nord

Bis 10. Juni können die Pläne zum Straßenbau „Am Schloß Auel“ unter: www.lohmar.de/bauen-wohnen-grundstuecke/immobilienangebote/wohnbaugebiet-wahlscheid-am-schloss-ael/ eingesehen werden.

PLuS Europa mit neuem Vorstand

Menschen zusammenbringen, Begegnungen fördern und Brücken zwischen den unterschiedlichen Kulturen schlagen, das zeichnet PLuS Europa (Partnerschaften für Lohmar und Städte in Europa) aus. Mittlerweile finden pro Jahr mehr als 20 partnerschaftliche Aktivitäten mit den Lohmarer Partnerstädten Eppendorf im Osten Deutschlands, Frouard und Pompey in Frankreich, Vila Verde in Portugal sowie Zarrow in Polen statt. Gegenseitige Besuche, festliche Aktivitäten und der Austausch von Wissen und Kultur sind dabei das Ziel. Maßgeblich verantwortlich war bisher Günther van Allen, seit 2000 Vorsitzender des Vereins und bereits 1974 Initiator für die Anbahnung der ersten Lohmarer Städtepartnerschaft mit Frankreich. Nun tritt van Allen aus Altersgründen zurück und übergibt sein Amt an seinen Nachfolger Daniel Wuttke. Der 28jährige war bisher überwiegend projektbezogen im Verein tätig.



Bei der Ehrung durch den ehem. Bürgermeister Horst Schöpe (re.) verabschiedete sich Günther van Allen (li.) mit den Worten „Jetzt ist es genug. Ich meine, dass ich mich mit meinem Beitrag zum Gemeinwohl dereinst an der Himmelpforte sehen lassen kann.“ Davon sind wir auch überzeugt und danken ihm für seinen engagierten Einsatz für den Verein.

Fahrradflohmarkt: 17. Juni

Auf dem Lohmarer Stadtfest wird am Sonntag bereits zum fünften Mal in Folge der erfolgreiche Fahrradflohmarkt auf dem Rathausplatz stattfinden: Nicht nur Fahrräder können ihre/n Besitzer/in wechseln: Alle umweltfreundlichen Fortbewegungsmittel wie Bobbycars, Kinderwagen, Dreiräder oder auch nur Zubehör können angeboten werden. Haben Sie ein Gefährt ungenutzt in der Garage stehen, bietet sich jetzt die Möglichkeit, Platz zu schaffen und mit dem einen oder anderen Euro die Haushaltskasse aufzubessern. Standplatzentgelt: 2,-Euro. Bitte melden Sie sich vorab bei Frau May, Tel.: 02246 15-254 an.

Wir UNTERNEHMEN was!

Das nächste UnternehmerInnenfrühstück findet am 27. Juni um 8:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Wir freuen uns auf Sie!

Umsetzung von Ausschüssen und Gremien

Nach dem Ausscheiden von Erhard Heise übernimmt Florian Westerhausen seinen Sitz im Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Partnerschaften sowie im Rechnungsprüfungsausschuss. Westerhausen scheidet aus dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz aus. Siegfried Baumeister wird hier neues ordentliches Mitglied. Im Ausschuss für Bauen und Verkehr rückt Robin Reinsch für Westerhausen nach. Für Die Grünen übernimmt Patrick Brumm für den ausscheidenden Benedikt Schößler den Sitz im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz.

Die Seiten von Lohmar

100% Wohlfühlgarantie fürs zweite Zuhause

Lohmar lässt sich für Jugendliche etwas einfallen

Es ist gut, ein „zweites“ Zuhause zu haben - gerade wenn man jung ist. Jugendliche brauchen einen Ort, an dem sie unter sich sind, sich wohl fühlen und ihr „eigenes Ding machen können“, wenn sie frei haben, von der Schule, der Ausbildung oder dem Job.

Zeit öde abhängen – das muss keiner: Lohmar bietet Kindern und Jugendlichen von acht bis 18 Jahren eine ganze Palette attraktiver Angebote. „Bei uns gibt es die 100-Prozent-Garantie dafür, dass jeder in seiner Freizeit etwas Sinnvolles machen kann“, so Jürgen Beck-Rötz, vom Amt für Jugend, Familie und Bildung. Hier wird Jugendarbeit koordiniert und organisiert, dass Kinder und Jugendliche in Lohmar ein festes Ziel ansteuern können. Hier werden die, die für Kinder und Jugendliche etwas auf die Beine stellen, unterstützt: Vereine, Jugendverbände und Einrichtungen, sie bieten Spiel, Sport, Kultur und jede Menge Mitmachaktionen für Jugendliche und Kinder.

Die Jugendlichen haben dabei das Zepter oft selbst in der Hand. Sie erleben bei den Freizeit- und Bildungsangeboten viel und sie nehmen auch eine Menge mit: Sie lernen Verantwortung zu übernehmen und erleben Selbstständigkeit und Teamgeist.

Gerade in der bevorstehenden Ferienzeit bieten die Angebote der Jugenztren eine willkommene Abwechslung für Daheimgebliebene.

Weitere Informationen:

Jürgen Beck-Rötz, Tel.: 02246 15-313

Reisepass Kindereintrag

Kindereinträge im Reisepass der Eltern werden Ende Juni 2012 ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zur Einreise ins Ausland.

Die Kinder müssen in Zukunft bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument uneingeschränkt gültig und eine Streichung des Kindereintrages ist nicht notwendig. Den Eltern wird empfohlen, bei Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für ihre Kinder bei der zuständigen Passbehörde zu beantragen. Dies gilt auch für Reisen innerhalb der Europäischen Union bzw. für den sogenannten „Schengen-Raum“. Auch wenn in diesem Gebiet die Grenzkontrollen ausgesetzt sind, müssen die Reisenden ein gültiges Dokument mit sich führen.

Kontakt: Werner Brandt, Ordnungsamt, Tel.: 02246 15-221.

Lohmar in alten Zeiten

Machen Sie mit und gewinnen Sie!

Die Geschichte festhalten und für die nächste Generation erlebbar machen. Dies ist dem Heimat- und Geschichtsverein auch mit seinem zweiten Band „Lohmar in alten Zeiten“ wieder gelungen: Zahlreiche historische Aufnahmen und interessante Hintergrundinformationen werden in dem 232 starken Band unterhaltsam präsentiert.



Wie hieß die Eisenbahn, die bis 1962 von Siegburg nach Lohmar fuhr?

Beantworten Sie die Frage und gewinnen Sie eins von 10 Büchern im Wert von 19,80 Euro. Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum 22. Juni an die Redaktion. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Viel Erfolg!

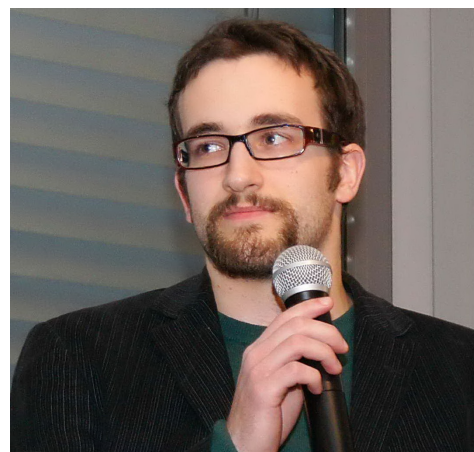
Ehrenamt des Monats: Albert Seemann

Im Rahmen seines Zivildienstes 2008/09 kam Albert Seemann das erste Mal in die Seniorenbegegnungsstätte Villa Friedlinde. Er gibt zu, am Anfang skeptisch gewesen zu sein, denn die einzigen Seniorinnen und Senioren, die er bis dahin näher kannte, waren seine Großeltern. Und jetzt direkt eine „ganze Villa voll“ Seniorinnen und Senioren - konnte das gut gehen?

Es ging gut! Viel besser sogar, als gedacht. Denn seine Arbeit in der Villa war viel abwechslungsreicher als erwartet: Ob es die direkte Arbeit und der persönliche Austausch mit den Seniorinnen und Senioren war, die Mitarbeit an der monatlich erscheinenden Seniorenzeitung (Sinfo) oder das Mitwirken an Großprojekten wie der Seniorendisco oder dem Spiel-Sport und Familienfest „Lohmar in Bewegung“ - es wurde nie langweilig und die unterschiedlichen Aufgaben machten ihm großen Spaß.

„Am besten an meiner Arbeit mit den Seniorinnen und Senioren sind aber die vielen Geschichten, die individuellen Schicksale der Einzelnen und der persönliche Austausch mit ihnen. Als erst das Eis gebrochen war, erfuhr ich viel über die Menschen und auch über die Geschichte der Stadt Lohmar. Ich schloss viele neue Freundschaften“, so Albert Seemann.

Nach kurzen neun Monaten war sein Zivildienst vorbei und es kamen nach ihm neue Zivildienstleistende, die die Aufgaben übernahmen. Doch die „Villa mit all ihren Gesichtern und Facetten“ hat Seemann seit dem nicht mehr losgelassen und er arbeitet jetzt, neben seinem Studium, dort ehrenamtlich. „Die Jahre in der Villa haben mich vor allem Geduld gelehrt, so der 23-jährige, „Ich hoffe, dass noch viele Jugendliche die Möglichkeit des Bundesfreiwilligendienstes in der Villa Friedlinde wahrnehmen werden, denn davon profitieren nicht nur die Senioren.“



„Ältere Menschen beißen nicht“, das hat Albert Seemann gelernt - der Austausch zwischen den Generationen bereichert beide: Jung und Alt.

Möchten Sie Personen oder Organisationen zum Ehrenamt des Monats vorschlagen? So richten Sie bitte Ihre Empfehlung an: Frau Schweigerer, Katja.Schweigerer@Lohmar.de

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Familien im Blickpunkt in der Stadtbibliothek

Mit 186.401 Ausleihen hat die Stadtbibliothek Lohmar im vergangenen Jahr das bisher beste Ergebnis seit ihrem Bestehen erzielt. Das Konzept bestehend aus einem umfangreichen Bücher- und Medienangebot, der engen Zusammenarbeit mit den städtischen Schulen und Vorschuleinrichtungen sowie einem Angebot attraktiver Veranstaltungen lockte 2011 so viele Besucherinnen und Besucher in die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek wie noch nie zuvor: Nahezu 62.000 kleine und große Bürgerinnen und Bürger konnten im letzten Jahr begrüßt werden. Das entspricht einem Plus von acht Prozent. Die Stadtbibliothek ist an den Standorten Lohmar-Ort und Wahlscheid vertreten. Fünf kompetente Mitarbeiterinnen helfen hier den Besucherinnen und Besuchern bei ihren Fragen gerne weiter.

Öffnungszeiten Lohmar: Di.: 14:30 - 19:00 Uhr, Mi.: 10:00 - 18:00 Uhr, Do.: 14:30 - 18:00 Uhr, Fr.: 14:30 - 18:00 Uhr. **Wahlscheid:** Di.: 14:30 - 19:00 Uhr, Mi.: 14:30 - 18:00 Uhr, Do.: 10:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr, Fr.: 14:30 - 18:00 Uhr

In Zukunft wird die Stadtbibliothek noch mehr Angebote für Familien bereitstellen. Deshalb möchten wir gerne erfahren, was Ihnen wichtig ist, welche Angebote Sie bereits nutzen und was Ihnen noch fehlt. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Den Fragebogen können Sie bis zum 15. Juli in der Stadtbibliothek abgeben, an die Hauptstraße 83, 53797 Lohmar senden oder online unter Stadtbuecherei.Lohmar.de ausfüllen.

Seit wann wohnen Sie in Lohmar?

Jahre

Sind Sie Nutzer/in der Stadtbibliothek?

☐ Ja ☐ Nein

Wofür nutzen Sie die Stadtbibliothek hauptsächlich?

- ☐ für Schule, Ausbildung, Studium
- ☐ für berufliche Zwecke/Weiterbildung
- ☐ für Freizeitgestaltung/Unterhaltung
- ☐ für die Interessen der Kinder
- ☐ für die Freizeitgestaltung der Familie
- ☐ als Treffpunkt, Kommunikations- und Veranstaltungsort

Was leihen Sie in der Stadtbibliothek überwiegend aus?

- ☐ Sachbücher
- ☐ Romane
- ☐ Kinder- und Jugendbücher
- ☐ Zeitschriften
- ☐ Filme
- ☐ Musik
- ☐ Hörbücher
- ☐ Spiele

Welche Dienste der Stadtbibliothek nehmen Sie zusätzlich in Anspruch?

- ☐ Internetnutzung
- ☐ Vorlesestunden für Kinder

☐ Bastelangebote für Kinder

☐ literarische Veranstaltungen für Erwachsene

☐ Online-Angebote wie Katalog-Recherche, Verlängerung/Vorbestellung

Wo wünschen Sie sich eine Ausweitung des Angebotes?

- ☐ im Sachbuch-Bereich
- ☐ im Roman-Bereich
- ☐ im Kinder- und Jugendbuch-Bereich
- ☐ bei den Zeitschriften
- ☐ bei den Filmen
- ☐ im Musik-Bereich
- ☐ bei den Hörbüchern
- ☐ mehr Internetplätze
- ☐ mehr Sitzplätze zum Arbeiten
- ☐ mehr Sitzplätze zum Lesen
- ☐ mehr Platz für Kinder zum Lesen und Spielen

☐ Ich bin mit dem Angebot zufrieden

Zum Thema „Familienbibliothek“ haben Sie folgende Wünsche und Anregungen:

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer Mitarbeiterin und Kollegin **Frau Ellen Eckertz**, die nach schwerer Krankheit im Alter von 48 Jahren verstorben ist. Frau Eckertz trat im April 2004 in den Dienst der Stadt Lohmar ein und war bis zuletzt als Baukontrolleurin im Bauaufsichts- und Planungsamt tätig. Mit ihr verlieren wir einen Menschen, der mit großer Einsatzfreude ihren Beruf ausübte und durch ihre Zuverlässigkeit und hilfsbereite Art bei Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen gleichermaßen beliebt und geachtet war. Die Stadt wird der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rat und Ausschüsse

Die Sitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Ausschuss Umwelt und Klimaschutz:

Dienstag, 5. Juni

Ausschuss für Bauen und Verkehr:

Mittwoch, 6. Juni

Ratssitzung: Dienstag, 19. Juni

Sämtliche Beschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.

Sprechstunde der Seniorenvertretung

21. Juni, 10 - 12:00 Uhr, Altes Rathaus

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen?

Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde am 4. und 18. Juni ab 17:00 Uhr!

Vorab-Anmeldung bei Frau Westermann unter Tel.: 02246 15-114, E-Mail: Petra.Westermann@Lohmar.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Lohmar, Der Bürgermeister, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar, Tel.: 02246 15-0, Rathaus@Lohmar.de
Redaktion: Elke Lammerich-Schnackertz Tel.: 02246 15-124, Elke.Lammerich@Lohmar.de
Redaktionsschluss: 21.05.2012
Fotos: Stadt Lohmar, Morich, Odenthal-Gerhardt
Druck: Broermann GmbH, Troisdorf

